

**Merneser
Marjosses**

**13. Jahrgang
Februar 2022**



**Dorf-
schelle**

Ortsbeiratssitzung im Januar

Der Ortsbeirat traf sich zur Abstimmung des Haushaltsplanes unserer Stadt Bad Soden Salmünster.

Der Haushalt steht für die Gewährleistung und pflichtgemäße Erfüllung der kommunalen Aufgaben.

Er ist Grundlage für eine gesunde Weiterentwicklung der Gesamtstadt. Aufgrund der Pandemie erlitt die Stadt finanzielle Einbußen der Steuern, die Sparmaßnahmen erfordern. Dennoch ist der Haushalt ausgeglichen. Es gilt einen Spagat zwischen notwendiger Weiterentwicklung und solider Finanzierung zu erreichen.

Positiv ist zu vermerken, dass die Einwohnerzahl im Gegensatz zu anderen Städten im Umkreis wächst. Die Stadt entwickelt sich gesund.

Die Hebesätze mussten allerdings erhöht werden. Sie liegen dennoch unter dem Satz anderer Gemeinden und Städten im Umkreis.

Stichworte für Finanzierungen in Mernes neben der infrastrukturellen Versorgung sind der Kindergarten, Straßen, Feuerwehr, Sportanlagen, Spielplatz, Schwimm-



bad, Budget für die Ortsteile, etc.

Für Mernes ist folgendes vorgesehen:

Beteiligung am Feldwegebau in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft. Die durch Telekom zerstörte Wege werden aufgrund der Witterung im Frühjahr komplett saniert. Weitere Wege in Absprache mit der Jagdgenossenschaft.

Die Finanzierung des Schwimmbadumbaus in ein Naturbad wird mitfinanziert.

Der Ausbau des Radwegenetzes wird derzeit vom MKK geprüft. Weitere Vorgehensweise wird dann erwogen.

Die Erschließung von Bau- und Gewerbeflächen wird geprüft. Vorgaben der Baubehörde ist es, eine Innenentwicklung des Ortes bei Baumaßnahmen zu bevorzugen und auszuschöpfen. Erst dann kann die Erschließung nach außen erfolgen.

Die nächste Dorfschelle erscheint
am 01. März 2022.

Beiträge bitte bis **20. Februar** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes

IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325

87 BIC: GENODEF1LSR

Die Sanierung der Alten Schule wird aufgrund der finanziellen Lage zurückgestellt. Ebenso die Neuanschaffung eines Feuerwehrautos nach neuestem Stand.

Es wurde jeder städtischen Gemeinde wieder ein Ortsteilbudget nach Anzahl der Bürger bewilligt.

Vom letzten Ortsteilbudget wurde eine Radar-Geschwindigkeitsanzeige bestellt, die allerdings aufgrund von Lieferschwierigkeiten noch nicht eingetroffen ist. Ebenso wird davon derzeit eine Flurkarte mit den alten Flurnamen erstellt.

Ansonsten stimmte der Ortsbeirat den Haushaltsentwürfen der Stadt einstimmig zu.

Folgende Hinweise bittet Bürgermeister Brasch an die Bürger weiter zu geben:

1. Es gibt auf der Homepage der Stadt ein

Portal zur Meldung von Mängeln im Ort, die behoben werden müssen. Es heißt: **AEM** (Anregendes Ereignis Management) und kann über die Homepage bedient oder als App heruntergeladen werden.

2. Zudem ist dort ein weiteres Portal für die Meldung oder Findung von Immobilien oder Bauplätzen. Es kann auch für die Meldung von Leerständen genutzt werden. Ihr findet es unter dem Kürzel **KIP** (kommunales Immobilienportal der Stadt Bad Soden Salmünster)

Die gewünschte Verkehrszählung in Mernes wird noch einmal wiederholt, da sie aufgrund der Baustelle in Jossa zum damaligen Zeitpunkt kein aussagekräftiges Ergebnis liefern konnte. (ED)

Absage Fastnachtsveranstaltungen in der Auenhalle Mernes

Liebe Mernerer Bürger!

Leider, aber vernünftiger Weise, müssen wir aufgrund der pandemischen Lage auch in diesem Jahr wieder unsere geplanten Faschingsveranstaltungen absagen. Wir hatten uns sehr auf die der Saison eigenen fröhlichen Geselligkeit gefreut: Auf die Tanzveranstaltung, das Theaterspielen, den Frauenfasching und nicht zuletzt die Kinder, die Fastnacht ja noch lernen wollen. So hoffen wir auf euer Verständnis und bessere Zeiten.



Berthold König GmbH

kistner
Partyzelte und Getränkehandel

Sternsingeraktion 2022

„Gesund werden – gesund bleiben“

Trotz der jetzt schon zwei Jahre dauernden Pandemie und gerade weil das letzte Jahr die Sternsinger nicht ihren Segen von Haus zu Haus bringen konnten, fanden sich dieses Jahr sieben Kinder und Jugendliche, die diese Tradition nicht einschlafen lassen wollten um -getestet und mit Maske- ihren Segensgruß von Haus zu Haus zu tragen. Im strömenden Regen wurden sie nach dem Hochamt am Sonntag Morgen von Pfarrer Göller auf ihren Weg durch den Ort ausgesandt. 46 Familien hatten sich im Vorfeld gemeldet und den Besuch der Sternsinger für sich bestellt. Nach dem

Mittagessen hatte dann auch Petrus ein Einsehen mit der Truppe und schloss die Schleusen von oben, so dass die 3 Könige und ihr Gefolge einigermaßen trocken ihren Weg fortsetzen konnten. Am Ende des Tages wurden die sieben mit einer Pizza gesponsort von 360°-Service Schreiber belohnt. Wir danken ganz herzlich für Ihren Einsatz Maike Janssen, Clara Gross, Teresa Göbel, Amelie Desch, Julian Loos, Johannes Lenz und Gabriel Göbel. Im Namen der Pfarrgemeinde Astrid Lenz und Nicole Göbel.



DRUCKSACHE
GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund
Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60

power live
Computer
Stephan Streicher

Wärme aus Sonne und Erde
Energieberatung • Heizung • Sanitär
Andreas GmbH & Co. KG
Lingenfelder

Kath. Kirchengemeinde

Gottesdienstzeiten im Februar

Mittwoch, 02.02.22	19.00 Uhr	Samstag, 13.02.22	11.45 Uhr
Heilige Messe		Oskar Harnischfeger	
Sonntag, 06.02.22	10.30 Uhr	Mittwoch, 16.02.22	19.00 Uhr
Heilige Messe mit Kerzenweihe u. Blasiussegen		Heilige Messe	
Mittwoch, 09.02.22	16.00 Uhr	Samstag, 19.02.22	18.00 Uhr
Schülermesse		Heilige Messe	
	19.00 Uhr	Mittwoch, 23.02.22	19.00 Uhr
Heilige Messe		Heilige Messe	
Samstag, 13.02.22	10.30 Uhr	Sonntag, 27.02.22	9.00 Uhr
Heilige Messe		Heilige Messe	

FSV 1959 Mernes



Spielertermine im Februar 2022

TESTSPIELE

Sonntag, 06.02.2022	14:30 Uhr	Sonntag, 20.02.2022	14:30 Uhr
FSV Mernes - Horbach		FSV Mernes - Altengronau in JOSSA	
Donnerstag, 10.02.2022	19:00 Uhr	Freitag, 25.02.2022	19:30 Uhr
Oberndorf - FSV Mernes		Fischborn - Mernes	
Sonntag, 13.02.2022	13:00 Uhr	1. Punktspiel	
FSV Mernes - Brachtal in BAD ORB		Sonntag, 06.03.2022	15:00 Uhr

Für alle Glückwünsche, die mich auf so vielen
verschieden Wegen erreicht haben,
für die Geschenke und anderen Aufmerksamkeiten zu meinem

80. GEBURTSTAG

möchte ich mich recht herzlich bedanken.

MANFRED SIEBEL

 **JEMA**
SCHREINEREI & METALLBAU
Am Stacken 1 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 066 60 – 4399 93 60
www.jema-bauelemente.de

*Massagen & Yoga
mit Herz*
Christine Müller
Untere Au 8
63628 BSS-Mernes
06660/918910



Das Erbe als Kapital

Immer noch keine Normalität. Viel Unmut herrscht im Land. Viele halten Einiges, was an Restriktionen verordnet wurde als unzumutbar, anderen geht es gar zu lasch zu. Viele fürchten um ihren Lebensstandard, andere sehen neue Chancen.

Währenddessen zieht uns blauer Planet unbeeindruckt seine Bahnen.

Und das ist das wesentliche.

Die Menschen haben ihr Schicksal in eigenen Händen.

Wir haben genügend schlaue Köpfe, wir haben Technik und knowhow zur Verfügung, es sind auch genügend finanzielle Mittel vorhanden.

Und was geschieht?

Den Weisen hört man nicht zu, weil deren Vorschläge Ansehens- und Machtverlust beinhalten, unsere technischen Möglichkeiten werden nur allzu oft missbraucht und anstatt die Gelder gerecht zu verteilen (und z.B. endlich Sozial- und Pflegekräfte fair zu entlohnen) sind fast die Hälfte des Weltkapitals in der Hand von etwa 1 % der Weltbevölkerung und das allein aus Gründen von unersättlicher Gier.

Was hat das mit NABU zu tun?

Das wirken für den Naturschutz geht, trotz Pandemie, unermüdlich weiter, wie jeder weiß, ehrenamtlich.

Viele der Aufgabenstellungen werden ohnehin von „Einzelkämpfern“ erledigt.

Aber andere Aufgaben können nur mit vielen Händen angepackt werden. So wurden von unserem NABU-Aktiven Team (Rentner) alle Routinearbeiten in der Landschaftspflege erledigt. Ungewohnt war, Distanz zu halten, aber der Mensch gewöhnt sich an Einiges. Auch unsere NAJU-Gruppe konnte mehrere interessante Aktionen durchführen, soweit es der Gesetzgeber und der Landesverband erlaubte.

Angenehm zu vermelden war, dass allerorten die Lärmpegel sanken, die Luftverunreinigung spürbar weniger war und mehr Menschen zu Fuß oder Rad ihre heimatische Natur frequentierten.

Unangenehm hingegen, dass dabei oft Grenzen überschritten wurden, nicht immer aus Unwissenheit. Viele unerlaubte Wege und Flächen wurden betreten und befahren, gar mit zurück gelassenem Müll verunziert.

Erfreulich ist die überregionale Präsenz des NABU. Fast täglich taucht der NABU in Hessen- oder Tagesschau auf.

Ob bei Arbeitseinsätzen, bei Fachdiskussionen zum Natur- und Artenschutz oder bei der Beteiligung an Schutzgebiets-Konzepten oder Demonstrationen für eine humanere Welt.

Oft genug wird der NABU bzw. der Naturschutz als Fortschrittsbremse angeprangert. Das ist natürlich zu kurz und zu ein-

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS

fach gedacht von denen, die entweder nur an den persönlichen Nutzen, aber vor allem nicht darüber nachdenken, dass unsere Welt nur von unseren Kindern geliehen ist.

Ihnen muss eine lebenswerte Erde, mit all seiner Diversität, übergeben werden.

Auch die Mitglieder des NABU sind sich darüber im Klaren, dass sie selber durch Mobilitätswänge und Lebensstandards-Gewohnheiten, an den Umweltproblemen nicht unbeteiligt sind, aber den Kopf in den Sand stecken, oder einfach immer weiter so, ist für uns keine Option.

Bei all unserer Bemühung um eine lebenswerte Zukunft, wird uns Aktiven oft genug

auch bewusst, wie behutsam unsere Vorfahren die sie umgebende Natur genutzt, benutzt und somit erhalten haben. Unsere heutige Kulturlandschaft ist deren Erbe.

Mit bestürzender Geschwindigkeit sind Pflanzen und Tiere verschwunden, die erst durch das Wirken der Altvorderen Raum zum Leben gefunden hatten und die die Älteren unter uns noch kannten und erfreuten.

Bei aller Pandemie oder gerade durch die Pandemie sollte uns um der Verletzlichkeit der Vielfalt bewusst werden.

Geschrieben für NABU Mernes/Jossatal, Leo Klübenspies



Lisa Amberg

* 20. März 1927

† 23. Dezember 2021

Mernes im Januar 2022

Ein herzliches Dankeschön

- für die überaus große Anteilnahme bei der Beisetzung unser lieben Mutter
- allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Beileidsbekundungen in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
- der Residenz Royal für die liebevolle Pflege
- Herrn Pfarrer Göller für die tröstenden Worte, die würdige und persönliche Gestaltung des Requiems sowie der Beisetzung
- dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung

Margarethe und Gerd König
Luise und Bernhard Arnold
Rainer und Ellen Amberg
Dietmar und Sabine Amberg
Bettina und Jürgen Hillig
mit Familien

FRISÖR
KAMM INN

Med. Fußpflegepraxis
Sabine Rück (Podologin)

Ihr Spezialist für den diabetischen Fuß

Rohrbacherhof 1 Tel. 06660-3719627
36396 Marjess Termine nach Vereinbarung

SOLARSTROM
HARNISCHFEGER

Mühlbachweg 3 | Im ersten Stock des Kitagebäudes

Unsere Homepage findet ihr unter: buechereien-jossgrund.de

E-Mail: mernes@koeb.bistum-fulda.de

Info der Bücherei Mernes aus dem Jahr 2021



Wusstet Ihr schon ...

...dass die Räumlichkeiten bis 12.02.2021 geschlossen blieben?

...dass trotz Corona bedingten Maßnahmen, 1357 Medien ausgeliehen wurden?

...dass ihr über 1000 Medien des Bestandes online anschauen könnt?

www.bibkat.de/koebmernes

...dass 109 Bücher neu eingestellt wurden?

...dass 302 Bücher aussortiert wurden?

...dass 20 Tonie Hörspielfiguren für Kinder angeschafft wurden?

...dass 6 Tiptoi Bücher und ein Tiptoi Stift zur Ausleihe bereit liegen?

...dass ihr euch bei unserem WHATSAPP NEWSLETTER anmelden könnt?

WHATSAPP [herunterladen](#), Tel. 0151-70326777 [im Adressbuch speichern](#),
das Wort „START“ [per WHATSAPP an den KÖB Mernes Kontakt schicken](#).

(MG)

Öffnungszeiten der Bücherei:



dienstags von 15:30 - 17:00 Uhr

mittwochs von 08:00 - 09:30 Uhr



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund

Tel. 06059 907 200

Mobil 0176 608 126 33

Hallo, liebe Könige und Merneser Untertanen!

Da meint man ja immer, Könige würden auf Rosen gebettet. Als die heiligen drei Könige samt Gefolge und natürlich mit mir im Schlepptau durch Mernes gezogen sind, hat es jedenfalls keine Rosen geregnet. Für uns wurde auch kein roter Teppich ausgerollt. Wir sind durch Regen, Schnee und Matsch gelaufen, um den Segen Gottes zu den Häusern zu bringen. Und kalt war es auch. Wenn dann noch die Krone bis auf die Maske hinunterrutschte, war es mit dem Licht Gottes auch nicht mehr weit her. Die Sternsinger waren zum Glück nicht aus Pappe und haben ihren königlichen Auftrag mit Glanz und Gloria ausgeführt und ich hab mich einfach in den Korb gesetzt.



An diesem Sonntag wurde auch der Taufe des Herrn gedacht. Johannes der Täufer hat das Volk im Jordan getauft. Als Jesus an der Reihe war, kam eine Taube auf ihn herab

und eine Stimme sprach: „Dies ist mein geliebter Sohn, an ihm habe ich Gefallen gefunden.“ Was Schöneres kann ein Vater seinem Sohn nicht sagen! Zur Tauferneuerung hat Pfarrer Göller dann Wasser gesegnet – auf dass es das Unreine von Körper und Seele abwasche. Klaro, weiß ich doch, Weihwasser ist äußerlich und innerlich anwendbar. Dann hat er mit dem Weihwasser die Sternsinger, die Gemeinde und alle Kirchenecken besprenkelt und zum Schluss die Kreide, die Aufkleber, den Weihrauch, die Körbe, die Sterne und noch einmal die Sternsinger. Wenn da irgendwo

noch der Funke von etwas Unreinem war, ist der jetzt garantiert gelöscht.

Übrigens ist die Szene mit Johannes dem Täufer und der Taube auf dem Deckel unseres Taufbrunnens abgebildet. Viele von Euch sind ja über diesem Stein getauft worden, wisst Ihr noch? Wenn nicht, dann schaut Euch das



Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



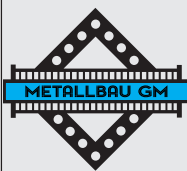
doch einfach nochmal an.

Ein paar Tage nach den heiligen drei Königen kam schon wieder hoher Besuch in die Kirche: Der Weihbischof! Einen leibhaftigen Bischof hatte ich zuvor noch nie gesehen. Leider hatte er seinen Bischofstab und seine Mitra nicht dabei, dafür aber sein violettes Käppchen. Außer ihm waren jede Menge Pfarrer mit prächtigen Gewändern in der Kirche. Aufgereiht wie eine Perlenkette saßen sie um den Altar und auch in den Bänken. Zusammen mit vielen anderen Besuchern haben sie das Requiem für Pfarrer Umlauf gefeiert, der kurz vor Silvester verstorben ist. Unser rühriger Pfarrer Göller hat die Urne noch kurz vorher vom Bestatter geholt, so dass Pfarrer Umlauf selbst anwesend sein konnte. Der Weihbischof hat das Emmaus - Evangelium vorgelesen und dann viel über Wege gesprochen: Von geraden und holprigen Wegen war die Rede, von Umwegen, Rückwegen und Irrwegen, die aber letztlich auch zum Ziel führen – zu Gott. Man muss nur seinem Glauben treu bleiben. Wenn man alle diese Wege im Leben beschritten hat, muss man gut zu Fuß gewesen sein, dachte ich mir. Schade, dass ich Pfarrer Umlauf nicht kennenlernen durfte. Wir wären bestimmt ein gutes Gespann gewesen. Als alle die Kirche verlassen hatten, ist Pfarrer Göller wie ein aufgeschrecktes Huhn durch die Kirche gelaufen und hat einen geeigneten Unterstellplatz für Pfarrer Umlauf gesucht. Schließlich hat er die Urne kurzerhand in den.... Nein, das verrate ich nicht. Darüber schweige ich wie ein Grab.



Was kann ich eigentlich besonders gut? Auf die Schnelle fällt mir gar nichts ein. Nun ja, ich bin klein und flink und kann gut klettern. Pater Robert hat gesagt, alle unsere Talente hat uns Gott geschenkt. Deshalb braucht sich keiner besser oder schlechter zu fühlen als andere. Außerdem sollen wir unsere Gaben so einsetzen, dass sie anderen nützen. Wenn sich jeder daran hielte, gäbe es keinen Missbrauch von Ämtern oder Titeln. Wenn ich also schneller bin als Nachbars Katze und mich in einem Loch verkrieche, nützt es nur mir und nicht der Katze. Aber andersherum wäre es mir auch nicht recht. In der Praxis gar nicht so einfach umzusetzen.

Dann hat Pater Robert noch von der Hochzeit zu Kanaan berichtet, auf welcher der Wein ausgegangen war. Ein wahres Fiasko für den Gastgeber. Der aber hat die Notlage noch nicht erkannt, sondern Maria, als Gast auf der Feier, hat den Engpass kommen sehen und ihren Sohn gebeten, etwas zu unternehmen. Dann hat sie geduldig gewartet und darauf vertraut, dass Jesus die Situation retten würde. Das hat er dann auch getan, indem er Wasser in Wein ver-



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentreppe

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814

wandelt hat, so dass die Hochzeitsfeier feuchtfröhlich weitergehen konnte. Eine prima Sache, damals gab es schließlich noch keine Tanke, wo man rasch Nachschub hätte besorgen können. Pater Robert gab uns dann noch den Tipp, Gästen, die schon genug intus haben, nur noch Wasser vorzusetzen. Ich denke, er weiß, wovon er redet.

Schade, dass es keine richtige Faschingsfeier geben wird. Corona kann einem wirklich den Spaß verderben. Ich wäre so gerne mit kleinen Prinzessinnen und Indianern umhergetollt und habe mir auch schon ein Kostüm ausgedacht, in dem mich garantiert niemand erkennt. Toll, gell!

Und jetzt erzähl ich Euch noch meinen Lieblingswitz:

Spricht die Maus zum Elefanten: „Elefant, komm mal raus aus dem Wasser!“

Der Elefant sagt: „Nein, ich schwimme gerade so schön!“

„Bitte Elefant!“

Dem Elefant wird es langsam zu blöd und er kommt raus.

Die Maus blickt kurz auf und spricht: „Gut, kannst wieder reingehen. Ich wollte nur sehen, ob du meine Badehose anhast!“



Euer Peterchen

*Text: G. Pfahls
Zeichnungen: K. Streicher*

Neues von der Kinderfeuerwehr

Zur fast schon traditionellen vorweihnachtlichen Bastelaktion trafen sich die Kinder der Kinderfeuerwehr mit ihren Betreuern Antonia Fischer und Eric Göbel, dieses Jahr coronakonform mit Maske und großem Abstand - nicht wie die letzten Jahre in der Werkstatt unseres ersten Vorsitzenden Gerhard Desch - sondern in der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr. Nachdem die letzten Jahre Weihnachtschmuck, Kerzenhalter oder Feuerwehrautos auf dem Programm standen, bastelten die Kinder mit Unterstützung der Erwachsenen Insektenhotels. Bestimmt wird das ein oder andere davon seinen Weg als Geschenk auf den Gabentisch gefunden

haben. Hiermit möchten wir uns ganz herzlich, natürlich auch im Namen unserer Kinderfeuerwehr bei Gerhard bedanken und freuen uns schon auf die Treffen im nächsten Jahr und dann hoffentlich wieder bei ihm in der Werkstatt.

Antonia und Eric



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller

Gasthaus • Pension • Biergarten
Zum Jossatal

Nachruf:

Die Kirchengemeinde St. Peter Mernes trauert um ihren ehemaligen Seelsorger



Herrn Pfarrer i. R. Wilfried Umlauf

Gott hat ihn im 79. Lebensjahr und im 52. Jahr seines Priestertums
am 28.12.2021 zu sich gerufen.



Pfarrer Umlauf wirkte von 2003 bis 2011 als Seelsorger in der Pfarrkuratie St. Peter Mernes. Er war der letzte Pfarrer, der zunächst im Pfarrhaus in Mernes und später in einer Wohnung in unmittelbarer Nähe zur Kirche lebte. Die feierliche und würdige Begehung der Gottesdienste war ihm immer ein Herzensanliegen. Bis zu seiner Erkrankung schätzte er den geselligen Umgang mit seinen Mitmenschen. Er beteiligte sich mit Freuden an Ausflügen der Pfarrgemeinde und organisierte selbst Fahrten mit den Messdienern und der Seniorengruppe. Pfarrer Umlauf legte großen Wert darauf, die Kinder auf ihre Erstkommunion vorzubereiten und die Jugendlichen auf ihrem Weg zur Firmung zu begleiten.

Unter großer Beteiligung der Freunde und Weggefährten von Pfarrer Umlauf feierte Weihbischof Dietz am 14.01.2022 mit der Gemeinde ein festliches Requiem in der St. Peter Kirche. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt in engstem Familienkreis auf dem Friedhof in Mernes statt.

In großer Dankbarkeit und Anerkennung seines Schaffens verbleiben wir in der Hoffnung auf ein Leben in Fülle, wie Christus es verheißen hat.

Möge er in Frieden ruhen!

Für die Pfarrgemeinde St. Peter Mernes

Daniel Göller

Pfarrer

Gabriela Pfahls

Sprecherin des Pfarrgemeinderates

schaub
Schuhtechnik

63607 Wächtersbach 63584 Gründau-Lieblös
Poststraße 28 In der Aue 3
Fon 0 60 53/25 33 Fon 0 60 51/47 47 552

www.schaub-schuhtechnik.de



Heizung • Sanitär
Regenerative Energien

Pizzeria
L'Angolo

Matthias Schaeffer

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8
Tel. 0 66 60/3 71 69 30
Fax 0 66 60/3 71 69 35
Mail: info@schaeffer-stb.de

Holzbau
DESCH
Kompetenz in Holz

10 Jahre

Wellnessmassagen / Massagen & Yoga mit Herz...

Christine Müller

02.02.2022

Vielen lieben Dank allen,
die mich auf diesem Weg begleitet, unterstützt
und mir immer wieder Mut zugesprochen haben.
Ihr seid wunderbar!

Und ein ganz herzliches Dankeschön
an Euch, meine lieb gewonnenen Massage -und
Yogakunden/innen,
für Euer entgegengebrachtes Vertrauen.
Ich weiß es sehr zu schätzen!

Meiner „Bestimmung“ nachgehen zu können
empfinde ich als ganz besonderes Geschenk
und freue mich sehr darauf,
Euch weiterhin kleine Auszeiten und Entspannungsmomente
in unseren liebevoll eingerichteten Räumlichkeiten
zu ermöglichen.

Von Herzen,
Eure Biene



Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



Alexander
Breitenberger

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Malerei- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-229 05 76



Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (0 60 59) 18 00 • Fax 0 60 59-18 41 • Mail: koehnstefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 8.30 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **6,50 €** bis **12,95 €**



www.autohaus-köhne.de

Muss das sein?

Seit einiger Zeit wird der Standort der Glas- und Altkleidercontainer am Klärwerk in Marjoß zur Entsorgung von Müll und Abfall genutzt.

Kaum sind die Container geleert und die Ablagerungen auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt, steht über Nacht wie von Zauberhand neuer Unrat da. Im Januar z.

B. ein Kaffeevollautomat, ein WC-Sitz, Elektromaterial, der Inhalt eines Katzenklos, Windeln, diverser Malerbedarf (wobei eine Tapetenrolle noch originalverpackt war), Teile eines Staubsaugers und und und.



Dabei ist der Großteil davon kostenlos entsorgbar. Über so viel Unverstand kann man nur den Kopf schütteln und sich fragen: „Muss das sein?“

Lust auf Wild?

Verkaufe Fleisch vom Rotwild, Schwarzwild und Rehwild aus eigenem Revier. Das Fleisch ist küchenfertig zerlegt, vakuumverpackt und beschriftet.

Zusätzlich biete ich Pfefferbeißer, Hirschsalami, Wildschweinschinken und Wildbratwürste an. Diese Produkte sind saisonal bedingt nicht immer verfügbar. Fragen Sie nach.

Bei besonderen Wünschen bitte ich um vorherige Absprache.

Registrierter Selbstvermarkter
Armin Hahn, 36396 Steinau-Marjoß
Tel.: 0172 6661292

Tel. 09746 930994
BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Krisen bewältigen | Ziele erreichen.
Selbstmotivation. Hilfe zur Selbsthilfe.
Psychologischer Berater & Coach
Rainer G. Bendel

Erstkontakt/Analyse | frei | Tel 06660 9188044

WIR BILDEN AUS!



Elektroniker (w/m/d) **Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik**

Du suchst ab August/September 2022 spannende Herausforderungen in einer zukunftssicheren Branche? Du hast Bock, Dich in einem starken Team weiterentwickeln und freust Dich auf neue Perspektiven? Dann bist du bei uns genau richtig.

Was wir bieten:

- Übertarifliche Ausbildungsvergütung von Anfang an
- Beteiligung an deinen Führerscheinkosten (wenn deine Note nicht schlechter als 3 ist)
- Wir garantieren eine Übernahme nach der Ausbildung (wenn deine Note nicht schlechter als 3 ist)
- In einem super Arbeitsumfeld wirst du Servicetechniker für Photovoltaik

**INTERESSE?
BEWIRD DICH
JETZT!**

Bewerbungsadresse / Rückfragen?:
Solarstrom Harnischfeger GmbH
Im Gewerbegebiet 6a
63637 Jossgrund / Burgjoss
E-Mail: christian@solar-harnischfeger.de
Telefon: 06059 / 90 69 42 0

DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Herzlichen Dank



Für die Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

100. Geburtstag

möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an den Posaunenchor Marjoß
für das gelungene Ständchen.

Anna Schreiber

Marjoß, im Januar 2022



Neu in Marjoß ab Frühjahr 2022:



4 Ferienwohnungen

Mail: walter-strauch@t-online.de

Tel.: 0179 527 4854

Sage aus Marjoß: Der Schimmelreiter im Razerod

Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie mir mein Großvater – meist nach dem Mittagessen – ein Märchen oder eine Sage erzählte. Eine davon ist jene vom Schimmelreiter im Razerod, die ich im Folgenden wiedergeben möchte:

In Gundhelm bei Schlüchtern diente einstmals eine Frau aus Marjoß bei einem Bauern als Magd. Wenn sie ihre Verwandtschaft in Marjoß besuchen wollte, so hieß es einen langen Fußmarsch auf sich zu nehmen. So beschloss sie, als sie wieder einmal nach Marjoß wollte, die kühlen Nachtstunden für ihre beschwerliche Wanderung zu nutzen, um bereits morgens bei ihren Eltern einzutreffen. Sie setzte ihr kleines Kind in die Kötze, schnallte sie sich auf den Rücken und schritt fleißig aus. Der helle Mond leuchtete ihr den Weg, so dass sie gut vorankam. Als die junge Mutter das Razerod erreichte, atmete sie erleichtert auf, da es von nun an nur noch bergab ging und das meiste geschafft war. Sie wusste freilich nichts davon, dass man sich in Marjoß von einem grausigen Gespenst erzählte, das nächtens im Razerod umgehen solle. Als sie um Mitternacht in den Marjoßer Wald kam, vernahm sie plötzlich in ihrem Rücken Hufgetrappel. Sie wandte sich um – und die Haare standen ihr vor Schrecken zu Berge! In wildem Trab näherte sich ihr auf einem dürren Schimmel ein furchtbar anzusehender,

von einem weißen Mantel umwehelter Reiter. Gepackt von kaltem Grausen suchte die arme Frau so schnell sie nur konnte vor dem Gespenst zu fliehen; doch je schneller sie lief, desto näher hetzte der Schimmelreiter heran. In Todesangst rannete sie um ihr Leben, bis ihr die Beine vor Erschöpfung den Dienst versagten. Im Stürzen wandte sie sich nach ihrem unerbittlichen Verfolger um und dachte wohl, dass es nun aus wäre. Der Schimmelreiter war jedoch verschwunden. Die Geisterstunde war vorbei.

P. Ommert

Anmerkung: Wenn man „Schimmelreiter“ hört, denkt man unweigerlich an die Novelle „Der Schimmelreiter“ von Theodor Storm. Das Motiv des Schimmelreiters geht jedoch viele Jahrhunderte zurück und taucht in mehreren deutschen Sagen auf. Man geht davon aus, dass in den Schimmelreitern im Kern der germanische Wotan (Odin) steckt, der in der germanischen Mythologie den achtbeinigen Schimmel Sleipnir reitet. Durch die Christianisierung wurden der heidnische Odin und sein Pferd Sleipnir negativ besetzt und lebten fortan in Volksagen als dämonische Elemente weiter. So geht man z.B. auch davon aus, dass die Sagen rund um den oder die wilden Jäger ebenfalls auf Wotan zurückgehen.



Garagenpark im Spessart
HOLGER STOOS

www.mtc-immobilien-stoos.de
Tel. 06660-918892



PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE
MATHIAS SCHINK



Tierarztpraxis
Sinntal



Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis.

AKTIV FÜR SIE in Ihrem Zuhause.

... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:



Silke Vercellini u. Christian Sachs
Thermalstraße 1
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056/4039991
Fax: 06056/4039992
E-Mail: info@spessart-pflege.de

Spessart  PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst

Winterbild

Zugedeckt mit einem winterlichen Kleid scheint die Ruhebänk am dem Mittelberg abzuwarten, bis sie wieder auf trockner Sitzfläche dem Wanderer einen angenehmen Sitzplatz zum Verweilen mit Blick ins Tal der Jossa anbieten kann. (MD)



Schwanenpaar

Seit dem vergangenen Sommer sind die Barackenhöfe um eine weitere Attraktion reicher: im Juli landete ein Schwanenpaar auf den Teichen und ist seitdem geblieben. Ursprünglich war der Höckerschwan im nördlichen Europa, um das schwarze Meer und in der Gegend zwischen Kleinasien und Nordchina beheimatet. Er bevorzugt stille Gewässer wie Binnenseen oder Meeresbuchten. Höckerschwäne ernähren sich grundsätzlich rein vegetarisch. Zur Nahrungsaufnahme stecken die imposanten Wasservögel ihren langen Hals bis zu einem Meter tief ins Wasser und reißen Wasserpflanzen los. Außerdem weiden Höckerschwäne auch Uferpflanzen und Gras ab. Das Nest errichten die Höckerschwäne im Schilf oder am Ufer.

Die Eiablage erfolgt meist in der zweiten Aprilhälfte. Das Weibchen brütet die Eier aus, während das Männchen das Brutrevier erbittert verteidigt.



Die geschlüpften Jungen werden von beiden Elternteilen versorgt und sind nach der 18. Woche flugfähig. Es bleibt spannend abzuwarten, ob es zu einer Schwanenbrut an den Teichen kommen wird. (Bildquelle: Daniel Wolf) (MD)



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de

Mein Markt

- regionale Lebensmittel
- Getränkhandel
- Partyservice

Mezzerei Röhren (Tann) • Mezzerei Röhren (Oberdorf)
Kirchbühler (Altenreute)

Tanjas Mein Markt
30996 Steinau-Münster • Bad Oker Straße 7
Tel. +49 66 60 244 • E-Mail: mi-1-jeger@t-online.de

Zuhause

ist es am schönsten!



Ihr ambulanter Pflegedienst

Vita ambulante Pflege GmbH
Brückenaauer Str. 34 · 36391 Sinntal
www.pflegedienstvita.de

Telefon (0 66 64) 91 99 21

VITA

– *Wir l(i)eben Pflege*

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache
Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund
Tel.: 0 60 59 – 6 51 96 60 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de